

PULLOVER



PULLOVER

Größe: 36/38 (40/42 – 44/46 – 48/50)

Material: Lana Grossa **Finito** (73 % Baumwolle, 27 % Polyamid, LL 150 m/50 g), **150 (150 – 200 – 200) g** Fliederrosa/Creme (**Fb 17**), **100 (100 – 150 – 150) g** Pastellpink/Creme (**Fb 18**), **250 (250 – 300 – 300) g** Bonbonrosa/Creme (**Fb 19**); Rundstricknadel Nr 4, Länge 60-100 cm; 8 Maschenmarkierer.

Maschenprobe: 23 M und 30 Rd glatt re mit Nd Nr 4 = 10 cm x 10 cm

Kraus re in Rd: 1 Rd re M und 1 Rd li M im Wechsel str.

Kraus re in R: Alle M re str.

Glatt re in Rd: Alle M re str.

Glatt re in R: In Hinr re, in Rückr li M str.

1 M linksgeneigt zun: Mit der li Nd von vorne unter den Querfaden zwischen den M einstechen und so eine neue M auf die li Nd heben. Diese M re verschränkt str.

1 M rechtsgeneigt zun: Mit der li Nd von hinten unter den Querfaden zwischen den M einstechen und so eine neue M auf die li Nd heben. Diese M re str.

Pullover: In Fliederrosa/Creme (**Fb 17**) 112 (120 – 128 – 136) M auf die kurze Rundstricknd anschlagen, zur Rd schließen und 4 Rd kraus re str, dabei mit 1 Rd re M beginnen. Weiter in Rd glatt re nach der Streifenfolge str und in der 1. Rd wie folgt 8 M-Markierer einhängen: 1 M-Markierer einhängen (markiert den Rd-Wechsel), 42 (44 – 48 – 50) M re (= Vorderteil), M-Markierer einhängen, 1 M re (= Raglan-M), M-Markierer einhängen, 12 (14 – 14 – 16) M re (= re Ärmel), M-Markierer einhängen, 1 M re (= Raglan-M), M-Markierer einhängen, 42 (44 – 48 – 50) M (= Rückenteil), M-Markierer einhängen, 1 M re (= Raglan-M), M-Markierer einhängen, 12 (14 – 14 – 16) M re (= li Ärmel), M-Markierer einhängen, 1 M re (= Raglan-M). In der nächsten und jeder folgenden 2. Rd insgesamt 35 (39 – 43 – 46) Raglanzunahmen str, dafür die Rd wie folgt arbeiten: *M-Markierer überhängen, 1 M linksgeneigt zun, bis zum nächsten M-Markierer re M str, 1 M rechtsgeneigt zun, M-Markierer überhängen, 1 M re; ab * 4x str. So werden in jeder Rd vor und nach der Raglan-M insgesamt 8 M zugenommen (= 392 (432 – 472 – 504) M), dabei nach und nach zu längeren Rundstricknd wechseln. 1 Rd re M str.

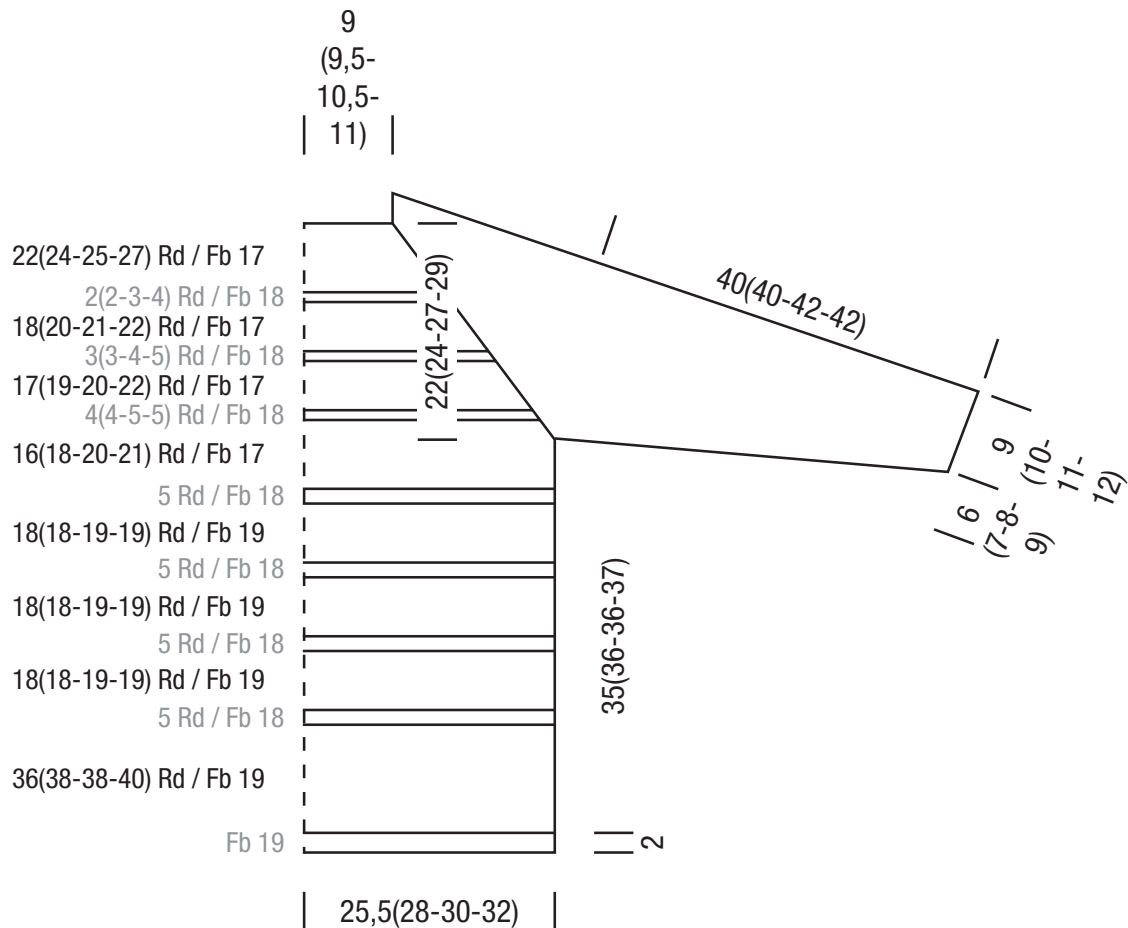
In der nächsten Rd die Ärmel abteilen und weiter den Rumpf str. Dafür den M-Markierer entfernen, bis zum nächsten M-Markierer re M str, den M-Markierer entfernen, 1 M re, den nächsten M-Markierer entfernen, die M bis zum nächsten M-Markierer für den Ärmel stilllegen, für den Armausschnitt 4 (5 – 6 – 7) M neu anschlagen, den nächsten M-Markierer entfernen, 1 M re, den nächsten M-Markierer entfernen, bis zum nächsten M-Markierer re M str, den nächsten M-Markierer entfernen, 1 M re, den nächsten M-Markierer entfernen, die M bis zum nächsten M-Markierer für den Ärmel stilllegen, für den Armausschnitt 4 (5 – 6 – 7) M neu anschlagen, den nächsten M-Markierer entfernen, 1 M re str (= 236 (258 – 284 – 302) M für den Rumpf). Weiter in Rd nach der Streifenfolge str, dabei in der 1. Rd nach 2 (2 – 3 – 3) der 4 (5 – 6 – 7) neu angeschlagenen M zur neuen Kennzeichnung des Rd-Wechsels einen M-Markierer einhän-

gen und im Folgenden jeweils überhängen. Nach dem letzten Streifen in Pastellpink/Creme (**Fb 18**) für die seitlichen Schlitzze die Arbeit teilen. Vorder- und Rückenteil haben jeweils 118 (129 – 142 – 151) M. Den M-Markierer entfernen.

Nun für die seitlichen Schlitzze weiter in R str und die M wie folgt einteilen: 8 M kraus re, bis 8 M vor R-Ende glatt re, 8 M kraus re. Nach 36 (38 – 38 – 40) R in dieser Einteilung für das untere Bündchen in Bonbonrosa/Creme (**Fb 19**) über alle M noch 8 R kraus re str. In der nächsten R re M str und dabei alle M abk. Für den ersten Ärmel mit der kurzen Rundstricknd aus den für den Rumpf neu angeschlagenen M, mittig beginnend, 2 (2 – 3 – 3) M herausstr, nun über die stillgelegten 82 (92 – 100 – 108) M re str und aus der anderen Hälfte der neu angeschlagenen M 2 (3 – 3 – 4) weitere M herausstr (= 86 (97 – 106 – 115) M). M-Markierer zur Kennzeichnung des Rd-Wechsels einhängen. Die M zur Rd schließen und weiter glatt re in Rd gemäß der Streifenfolge des Rumpfes str. Für die Ärmelschrägung in jeder folgenden 8. (8. – 7. – 6.) Rd insgesamt 14 (16 – 18 – 20) Abnahme-Rd wie folgt str: 1 M re, 2 M re zus-str, bis 3 M vor Rd-Ende re M str, 2 M re überzogen zus-str (= 1 M wie zum Rechtsstr abheben, 1 M re, die abgehobene M überziehen), 1 M re (= 58 (65 – 70 – 75) M). Weiter in Bonbonrosa/Creme (**Fb 19**) ohne Abnahmen bis zu einer Ärmellänge von 38 (38 – 40 – 40) cm str. Dann für das untere Bündchen in Bonbonrosa/Creme (**Fb 19**) noch 8 Rd kraus re str und in der nächsten Rd alle M abk. Den zweiten Ärmel ebenso str.

Ausarbeitung: Alle Fäden vernähen. Den Pullover spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

PULLOVER



MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

ABKÜRZUNGEN

abk = abketten · **abn** = abnehmen · **beids** = beidseitig · **D-Stb** = Doppelstäbchen · **Fb** = Farbnummer · **fe-M** = feste M · **Hinr** = Hinreihe · **Kett-M** = Kettmasche · **Krebs-M** = Krebsmasche · **li** = links · **LL** = Lauflänge · **Luft-M** = Luftmasche · **M** = Masche · **Nd** = Nadel · **Nr** = Nummer · **R** = Reihe · **Rand-M** = Randmasche · **Rd** = Runde · **re** = rechts · **Rückr** = Rückreihe · **Stb** = Stäbchen · **str** = stricken · **U** = Umschlag · **verschr** = verschränkt · **zun** = zunehmen · **zus-str** = zusammenstricken